

Umweltamt, 18.05.2026

Mitteilung zur Sitzung der Bezirksvertretung Gadderbaum am 18.06.2026

Amphibienschutzmaßnahmen 2026 im Johannistal - Ergebnisse der Sammlung

Im Stadtbezirk Gadderbaum wurde im Frühjahr 2026 erstmals ein Amphibienschutzzaun an der Dornberger Straße im Johannistal (Ecke Uhlandstraße) aufgebaut. Vorausgegangen waren Meldungen von BürgerInnen in den Jahren zuvor, die über totgefundene Amphibien auf der Fahrbahn berichteten. Die Straße ist in diesem Abschnitt Eigentum des Landesbetriebs Straßen.NRW, der nun auf Bitte des Umweltamtes den Amphibienzaun gestellt hat.

Betreut wurde der Zaun von einem Team aus Ehrenamtlichen, die vom Umweltamt koordiniert werden.

Folgende Amphibien wurden 2026 im Frühjahr am Schutzzaun vorgefunden und sicher über die Straße gebracht:

Hinwanderung (Wanderung zum Teich hin von der Nordseite der Straße aus):

Gesamt: 1162 Tiere, davon: 946 Erdkröten, 141 Bergmolche, 11 Teichmolche, 21 Fadenmolche, 43 Frösche

Rückwanderung (Wanderung vom Teich auf der Südseite der Straße rüber in die Landlebensräume auf der Nordseite): Gesamt: 627 Tiere, davon: 534 Erdkröten, 9 Bergmolche, 2 Teichmolche, 1 Fadenmolch, 81 Frösche

Es ist geplant, den Zaun auch im Frühjahr 2027 wieder aufzustellen. Die ehrenamtlich Tätigen haben viel positives Feedback aus der Anliegerschaft erhalten.

i.A.

gez. Möller